Amtliche Mitteilung, Nr. 01/2023
zugestellt durch post.at

Geiersberger Gemeindenachrichten

Frühlingsinformation

Foto: © Privat

**„Wir sind, was wir denken.
Alles, was wir sind, entsteht aus
unseren Gedanken.
Mit unseren Gedanken formen
wir die Welt."**

Wer kennt das nicht: Wenn im Kopf nur negative Gedanken kreisen, wird uns der Tag kaum gelingen. Unsere Einstellung ist pessimistisch, unsere Stimmung schlecht, wir werden mutlos und antriebslos, finden kaum passende Lösungen und können uns an nichts mehr erfreuen.

Doch der Umkehrschluss ist doch viel wichtiger: Denken wir positiv und denken wir in Lösungen und wir werden mehr schaffen, als wir uns anfangs vorstellen konnten. Wir erfreuen uns am Tag, sind gut gelaunt und das Miteinander rückt in den Vordergrund.

Um diese negativen Gedanken und Gerüchte zu beseitigen möchte ich mit dieser Gemeindeausgabe entgegenwirken. Regelmäßig werde ich bezüglich unserem Kindergarten- und Schulstandort konfrontiert. Es kursieren bereits viele Unwahrheiten durch die Bevölkerung welche ich richtig stellen möchte.
Vorweg genommen möchte ich euch mitteilen: Die jetzige Situation will ich nicht beschönigen und es ist herausfordernd und erfordert viele Gespräche und Maßnahmen, jedoch haben wir nun die Zusicherung vom Bezirk erhalten, dass alles so bleiben wird wie es ist. Solange es 4 Klassen in der Volksschule gibt, bleibt die 1. und 2. Klasse in Geiersberg und die 3. und 4. Klasse in St. Marienkirchen. Sollte es zu einer Klassenreduktion aufgrund von geringeren Schülerzahlen kommen, wird es keine Volksschule mehr in Geiersberg geben.
Doch stimmt es mich sehr positiv für die Zukunft, dass es viele Anfragen zu Baugründen in Geiersberg gibt. Aktuell haben wir keine Möglichkeit die Anfragen positiv zu beantworten, aber die Wünsche der Menschen werden in einer Warteliste gespeichert. Diverse Erweiterungen von Wohngründen wird angedacht und mit den Grundstückseigentümern wird dann der Kontakt aufgenommen. Dies ist essentiell für einen Kindergarten- und Schulstandort in Geiersberg. Es muss uns allen bewusst sein, dass ohne Erweiterung auf unsere Gemeinde keine rosigen Zeiten zukommen.

Liebe Geiersbergerinnen und liebe Geiersberger!
Unsere kleine liebenswerte Gemeinde bietet uns Gemeindebürgern nicht nur einen wunderbaren Lebensmittelpunkt, sondern unseren MitarbeiterInnen die Tag täglich für unser Wohl deren Bestes geben, auch einen Arbeitsplatz der Freude macht und mit uns zusammen eine Gemeinschaft bildet. Zusammen werden wir weiterhin aus jeder Situation die beste Lösung suchen. Natürlich freuen wir uns immer wieder über eure Ideen, Lösungsansätze, Wünsche und Vorschläge.

Sicherheit, gerade auch für unsere Fußgänger ist ein wichtiger Aspekt. In Teilen unserer Gemeinde ist ein gefahrenfreies Gehen entlang von Fahrbahnen aktuell nicht gegeben. Hier hat es bereits Gespräche und Diskussionen - gerade mit den Grundstücksanrainern - gegeben. Eine rasche Lösung ist nicht in Sicht, aber ich verspreche, dass ich alles in meiner Macht stehende versuche um hier für alle eine adäquate Lösung zu finden.
In diesem Sinne wünsche ich Euch allen einen hoffentlich baldigen Frühjahrsbeginn und vor allem bleibt gesund.

Euer Bürgermeister

Josef Friedrich

IMPRESSUM

Medieninhaber, Herausgeber, Verleger:
Gemeinde Geiersberg, 4922 Geiersberg 23

Redaktion und Text:
Gemeinde Geiersberg, Tel.: 07732/2151

Fotos:
Gemeinde Geiersberg, Privat oder namentlich gekennzeichnet
Die digitale Ausgabe findet ihr auf unserer Homepage!

Informationen zum Kindergarten

Da es zur Thematik Kindergarten in Geiersberg und dessen Fortbestand diverse Gerüchte und Aussagen gibt, wollen wir in dieser Ausgabe der Gemeindeinformation eine Klarstellung abgeben.

Gerüchte über eine Auflösung des Kindergarten in Geiersberg stimmen nicht!

Ab einer Gruppengröße von 12 Kindergartenkinder gibt es eine Gruppenförderung und da aktuell mehr Kinder als die geforderte Gruppengröße den Kindergarten besuchen ist an eine Auflösung nicht zu denken.

Um den **Standort des Kindergartens** und die damit verbundenen **Arbeitsplätze in Geiersberg** zu halten und abzusichern ist es besonders wichtig, dass die Kinder mit Wohnsitz in Geiersberg auch den Kindergarten in Geiersberg besuchen.

Der Wunsch von manchen Eltern die Kinder in die Kindergärten der Nachbargemeinden unterzubringen ist nachvollziehbar, wird aber genau geprüft um somit die Gründe für so eine etwaige „Umschulung" genau abwiegen zu können. Dies ist notwendig, da der Gemeinde bei diesen Aktionen enorme Kosten entstehen. Einerseits die Personalkosten aber auch die Erhaltungskosten des vorhandenen und gut geeigneten Gebäudes vom Kindergarten in Geiersberg und andererseits die Gastbeiträge an jene Gemeinden wo die Kinder aus Geiersberg dann ihren Kindergartenbesuch absolvieren. Dies ist auf Dauer nicht finanzierbar. Die Abholung und der Transport der Kinder vom Elternhaus bis zum Kindergarten ist organisiert und gesichert.

Foto: © Gemeinde Geiersberg

Wir bitten die Eltern schon jetzt um Verständnis, aber es geht um **UNSERE Kinder** und es geht um eine qualitativ hochwertige Betreuung in **UNSERER Gemeinde**. Es geht um **UNSER Geiersberg**.

Informationen zur Volksschule

Foto: © Gemeinde Geiersberg

Ähnlich wie beim Kindergarten gibt es auch unterschiedliche Geschichten über die Volksschule in Geiersberg. Auch um den „missverständlichen" Artikel in einer Gratiszeitung klarzustellen ist uns wichtig hier die aktuellen Erkenntnisse mitzuteilen.

Der Standort der Volksschule in Geiersberg ist bis auf Weiteres gesichert!

Sicherlich nicht nur die Gemeinde, sondern auch die Eltern, die Schüler und die Lehrer wollen den Standort der Volksschule in Geiersberg erhalten.

Derzeit gibt es keinen Anlass für Spekulationen in eine andere Richtung!

Auch wenn in den Medien andere Meldungen existieren, so weisen wir darauf hin, dass die Redaktionen von Zeitungen immer auch einen übermittelten Text abdrucken und der Inhalt nicht von den Redakteuren auf Richtigkeit geprüft wird.

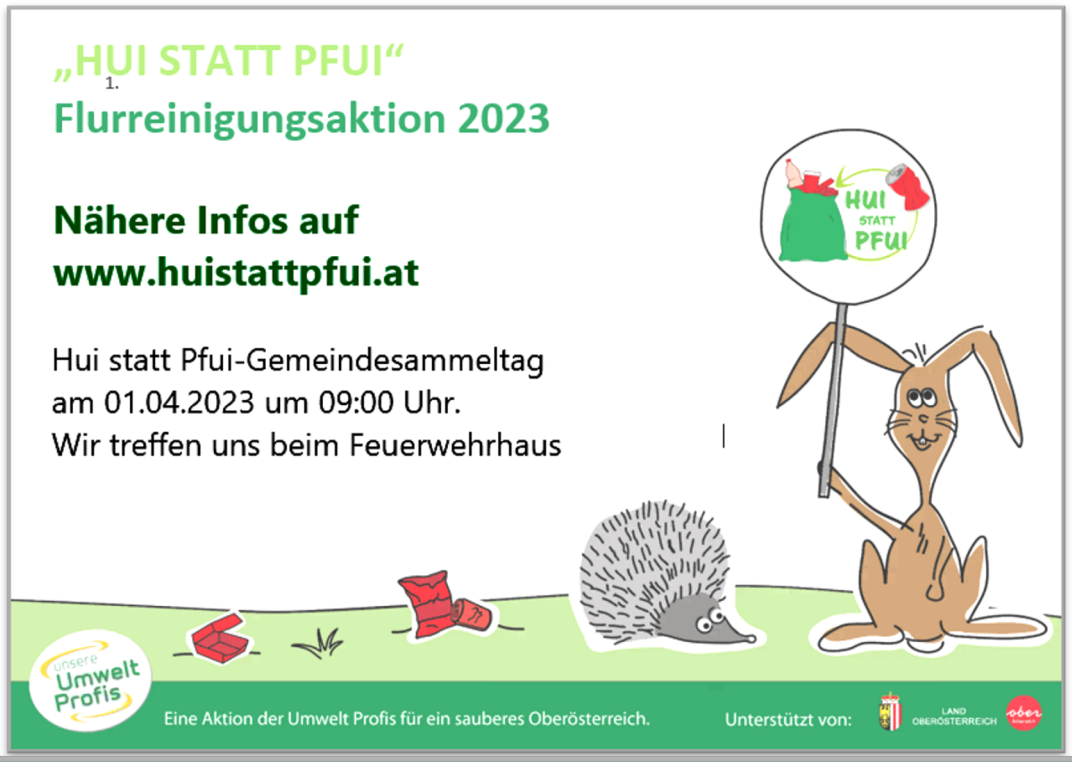
Unser Bürgermeister hat viele Gespräche geführt. Sowohl mit dem Direktor der Volksschule als auch mit Gemeindevertretern. Bei diesen informativen und sachlichen Besprechungen konnte kein Grund für eine Auflassung erkannt werden. Auch führte der Direktor Gespräche mit dem Bezirksschulrat. Fakt ist aber schon, dass die Schülerzahlen derzeit gerade noch ausreichen um den Standort in Geiersberg zu halten. Sollten sich diese Schülerzahlen - nach unten - ändern, muss aus wirtschaftlichen Gründen aber auch aus gesetzlichen Vorgaben natürlich der Schulstandort neu überdenkt werden. **Aktuell gibt es keinen Grund oder die Notwendigkeit einer Auflassung.**

Genau wie beim Kindergarten bitten wir auch hier um Verständnis der Eltern, dass gewünschte „Einzelumschulungen" in andere Schulstandorte in Nachbargemeinden geprüft werden und eine Entscheidung nach Gegenüberstellung von Pro und Contra durch die Gemeinde abhängig ist.

Auch hier geht es um Arbeitsplätze - und nicht nur vom pädagogischen Personal - in **UNSERER Gemeinde**. Finanziell ist es ebenfalls so, dass bei Einzelumschulungen ein „Gastbeitrag" an die andere Gemeinde bezahlt werden muss und gleichzeitig unser Schulstandort auch erhalten wird. Ebenfalls ist der sichere Transport und Abholung der Schüler vom Wohnort zur Schule und wieder zurück bestens organisiert.

Hui statt Pfui - Aktion 2023

Auch in diesem Jahr gibt es wieder die Flurreinigungsaktion in unserer Heimatgemeinde. Wir bitten um tatkräftige Unterstützung der Gemeindebevölkerung, Familien, Organisationen und Vereine, damit unsere schöne Heimat auch „HUI“ bleibt. Danke schon jetzt im Voraus für eure Hilfe. Notwendige Hilfsmittel wie Handschuhe und Müllsäcke werden am Treffpunkt bei Beginn der Aktion zur Verfügung gestellt. Sollte jemand an diesem Termin keine Zeit haben, aber eine saubere Umwelt und ein sauberes Geiersberg am Herzen liegen, so können Müllsäcke auch jederzeit beim Gemeindeamt abgeholt werden und die Säuberungsaktion selbstständig und jederzeit durchgeführt werden. Das freut uns natürlich und die Mitarbeiter:innen am Gemeindeamt stehen für Auskünfte gerne zur Verfügung.



Frühlingsputz auf Geiersbergs Strassen

Foto: Fa. Rescheneder

Aufgrund des starken Schneefalls und der damit verbundenen Ausbringung von Streusplitt, liegen bei vielen Hauseigentümern noch Reste auf den Gehwegen und in den Einfahrten.
Am **27. März** werden in unserer Gemeinde die Fahrbahnen durch eine Straßenreinigung mit Kehrmaschine der Firma Rescheneder befreit. Es besteht also die Möglichkeit am Vortag den Streusplitt von den Einfahrten und Gehwegen einfach auf die Fahrbahn zu kehren, damit am nächsten Tag alle Reste sauber entfernt und entsorgt werden können.

Fraktionen machen gemeinsame Spende

Die Einschaltfeier des Geiersberger Christbaums wurde im letzten Jahr von allen politischen Fraktionen gemeinsam organisiert und auch durchgeführt.

Bei der Verköstigung wurden Einnahmen erwirtschaftet die ohne Abzüge an den Kindergarten als Spende übergeben wurde. Die politischen Vertreter wünschen den Kindern aber auch dem Personal viel Freude mit der Spende und sind sich sicher, dass dieses Geld für unsere Jüngsten bestens investiert ist.

Foto: Kindergarten Geiersberg

04 Blackout - OÖ Zivilschutz

Ein Stromausfall der alles verändert!
Unter diesem Titel fand am 16.02.2023 im Gasthaus Mayr ein interessanter und informativer Vortrag durch den OÖ Zivilschutz statt. Informationen der Veranstaltung, für Alle die an diesem Termin verhindert waren, in Form von **Foldern liegen im Gemeindeamt** auf.
Auch kann im Gemeindeamt eine **Bestellung von Notfallpaketen** abgegeben werden. Diese wird dann als Sammelbestellung an den OÖ Zivilschutz weitergeleitet. Ein Preisnachlass von 5% gegenüber dem regulären Preis wurde vom OÖ Zivilschutz gewährt. Kommen **Sie dazu während der Öffnungszeiten in das Gemeindeamt**.
Die Mitarbeiter*innen stehen gerne für Auskünfte zur Verfügung.

Bild: Infoflyer OÖ Zivilschutz

Gebührenordnung 2023

Die Gemeinde ist bemüht, die Gebühren so zu gestalten, dass die Leistungen aufrecht erhalten werden können und andererseits für alle Bürger leistbare Gebühren verrechnet werden.

ART DER GEBÜHR	EURO
Abfallsack á 60L	11,10 €
Maisstärkesack 30L je Rolle	3,80 €
Maisstärkesack 60L je Rolle	9,50 €
Seso pro kg	7,90 €
Müllgebühr pro Entleerung (13 Entl./Jahr) pro 90L Mülltonne	16,80 €
(für 13 Abfuhren = € 218,40 jeweils am 15.02. und 15.08.2023 zu je € 109,20)	
Kanal Benützungsgebühr / m³	5,21 €
Kanalanschlussgebühren:	
bis inkl. 200 m²	21,63 €
für die darüber hinausgehenden m² von 201 – 300 m²	19,78 €
für die darüber hinausgehenden m² von 301 – 400 m²	17,61 €
für die darüber hinausgehenden m² ab 401 m²	15,35 €
Kanal Mindestanschlussgebühr	4.291,00 €
Bereitstellungsgebühr für Grundstücke:	
bis 1000 m² jährlich pauschal	266,50 €
von 1001 bis 2000 m² jährlich pauschal	341,20 €
von 2001 bis 3000 m² jährlich pauschal	426,50 €
Infrastrukturkostenbeitrag pro m²	6,00 €
Hundeabgabe pro Hund pro Jahr	40,00 €
Wachhunde pro Hund pro Jahr	20,00 €
Aufbahrungshalle pro Todesfall	50,00 €
Benützungsgebühr Turnsaal inkl. Geräte je Stunde	12,00 €
Benützungsgebühr Klassenraum je Stunde	4,50 €

Bitte um Beachtung:
Es werden alle Mülltonnen, welche eine Plakette aufgeklebt haben, abgeführt.
Generell wird nach diesem System **EINE** Mülltonne entleert. Für die Abfuhr einer zweiten Tonne müssen weiterhin Müllstreifen verwendet werden, welche am Gemeindeamt erhältlich sind.

Die Firma Gradinger ersucht die Gemeindebürger, die Abfalltonnen mit dem Aufkleber nach vorne rechtzeitig (bereits um 7.00 Uhr) zur Abfuhr am Mülltonnenstandplatz bereitzustellen. Es kann nämlich vorkommen, dass z.B. bei Feiertags-Einarbeitung die Touren anders gefahren werden und dann eventuell die Müllabfuhr schon früher kommt als normalerweise oder dass sich der Abholtermin verschiebt, (z.B. durch Ausfall von Personal, LKW oder durch schlechte Fahrbedingungen, etc.) dann bitte die Tonnen stehen lassen!
AUSSERDEM WERDEN ÜBERFÜLLTE MÜLLTONNEN (Sack auf Mülltonne – Deckel steht senkrecht offen) NICHT MEHR MITGENOMMEN!

Im Winter bei Minustemperaturen wird wiederum darauf aufmerksam gemacht, dass nasser Restmüll in der Mülltonne anfriert und so eine Entleerung oft nicht oder nur teilweise möglich ist. Bitte lockern Sie den Inhalt vor der Abfuhr mit einer Stange auf.